

- mit Keilspannsystem als Kraftverstärker
- hohe Spannkräfte - maximale Betriebssicherheit
- niedrige Anzugsmomente - einfache manuelle Bedienung

Die Spannschrauben der Baureihe SC sind mit einem Keilspannsystem als Kraftverstärker ausgerüstet. Dieses innovative System ermöglicht höchste Spannkräfte mit niedrigen Anzugsmomenten bei einfacher manueller Bedienung. Die robuste Ausführung aller Bauteile, die selbsthemmende Funktion, sowie eine hohe Überlastbarkeit garantieren eine maximale Betriebssicherheit. Die Spannschrauben der Reihe SC haben sich in zahlreichen Anwendungsfällen, wie z.B. in Pressen, Stanzen und Werkzeugmaschinen, sowie im Vorrichtungsbau und in der Betriebsmittelkonstruktion hervorragend bewährt.



Funktion :

Das Keilspannsystem der SC- Spannschraube ist aufgrund ihrer Geometrie in jeder Spannstellung selbsthemmend und bietet einen Spannhub bis zu 2,5 mm. Somit können, abhängig vom Anzugsmoment, beliebig hohe Spannkräfte bis zum Nennwert erreicht werden.

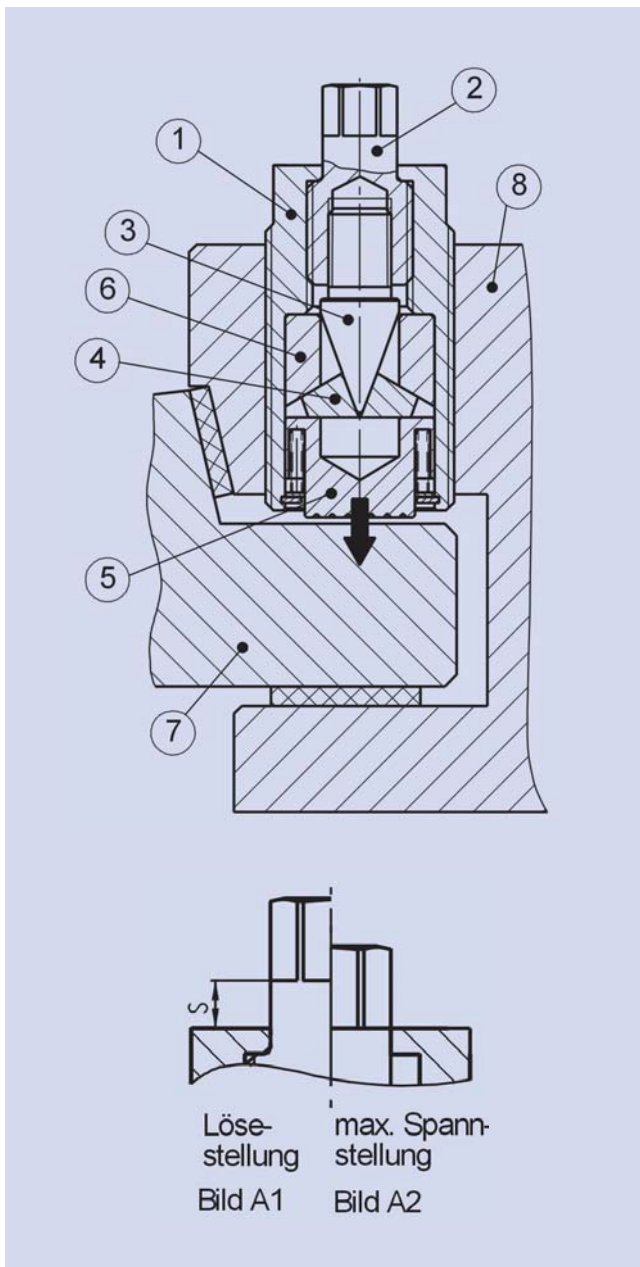
Spannen :

Nach dem manuellen Zustellen der Spannschraube bis zum Spannteil (7) wird durch Drehen des Bediensechskants im Uhrzeigersinn die Antriebsspindel (2) betätigt. Dadurch bewegt sich der Keilschieber (3) axial in Spannrichtung und drückt die Keilstücke (4) radial nach außen. Dies wiederum bewirkt den Axialhub des Druckstückes (5) gegen das Spannteil, wobei sich die Keilstücke auf dem Keillager (6) abstützen und die Spannkräfte direkt in die Vorrichtung (8) einleiten.

Bei Ausnutzung des gesamten Spannhubs (ca. 2 Umdrehungen von SW 1) bis zu einem inneren Festanschlag blockiert der Antrieb bzw. der Drehmoment-schlüssel rastet aus, ohne die geforderte Spannkraft zu erreichen. Der Spannvorgang muß wiederholt werden! Eine Spannhubkontrolle über den Bedienweg "s" ist gewährleistet. Die maximale Spannstellung ist erreicht, wenn die Unterkante des Bediensechskantes mit der Oberkante des Gehäuses bündig ist. (Bild A2)

Lösen :

Der Lösevorgang geschieht in umgekehrter Reihenfolge. Durch Linksdrehen des Bediensechskants bis zu einem hinteren Festanschlag (Bild A1) fährt der Keilschieber zurück und die Spannmechanik wird entlastet. Schraubenfedern drücken das Druckstück und die Keilstücke in die Ausgangsstellung zurück.



Hinweis:

Um einerseits die benötigte Spannkraft zuverlässig zu gewährleisten und andererseits den Antriebs- bzw. Spannmechanismus vor Beschädigung durch überhöhte Anzugsmomente zu schützen, empfehlen wir zum Spannen die Verwendung eines Drehmoment-schlüssels.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann das Spannen auch mit Hilfe üblicher Ring- oder Steckschlüssel akzeptabel sein.

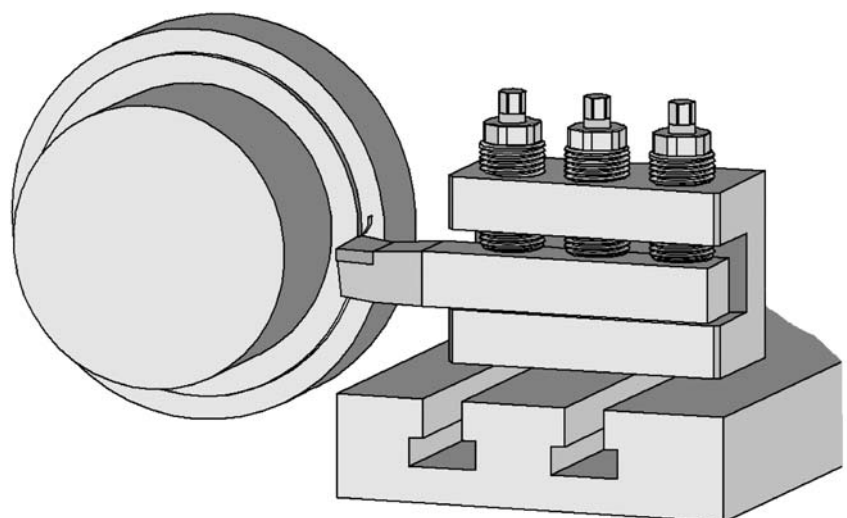
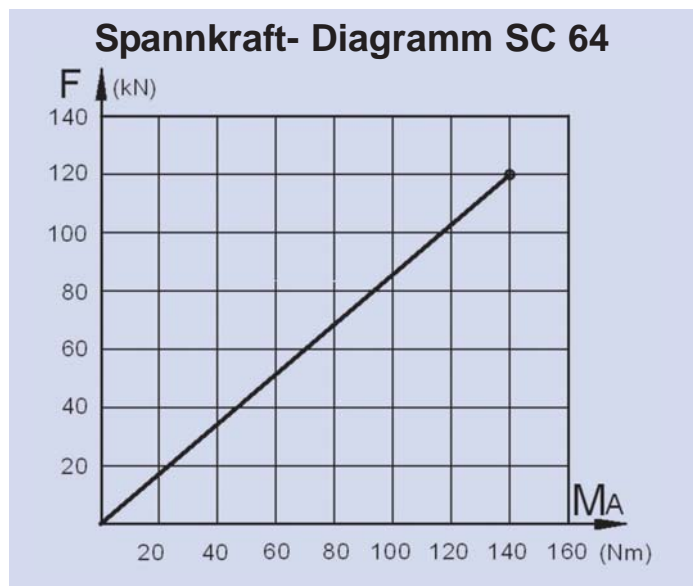
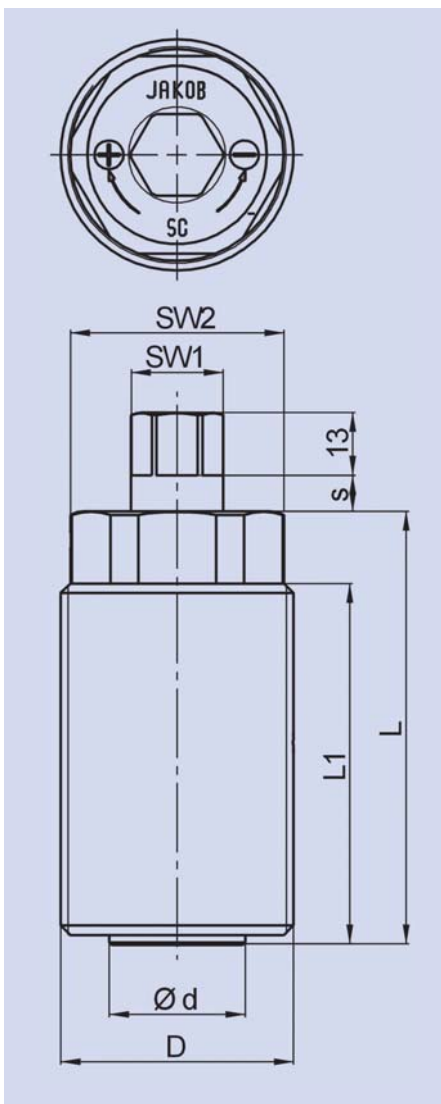
Die Spannschrauben sind dauergeschmiert und unter normalen Betriebsbedingungen wartungsfrei.

Technische Daten und Abmessungen: (mm) Längenmaße nach DIN ISO 2768 mH

SC Größe	Nennspannkraft [kN]	max. Anzugsmoment [Nm]	max. Spannhub [mm]	max. statische Belastung [kN]	Bedienweg "s" [mm]	Gewinde D *	Ø d [mm]	L1 [mm]	L [mm]	SW1 [mm]	SW2 [mm]
36	40	45	1,5	80	5	M 36x3	19	62	73	13	30
48	80	90	2,2	160	7,5	M 48x3	28	75	90	17	41
64	120	120	2,5	240	8,5	M 64x4	39	90	110	19	55
80	160	160	2,5	320	8,5	M 80x4	39	100	160	19	65
100	250	130	3	400	17	TR 100x6	60	205	230	17**	65

* Weitere Größen und Gewinde (z.B. Zoll) auf Anfrage.

** Innensechskant



Anwendungsbeispiel:
Drehmeißelklemmung an Großdrehmaschine

Bestellbeispiel: **SC 48**